

Jahresversammlung in St. Gallen 1930

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft = Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles = Atti della Società Elvetica di Scienze Naturali**

Band (Jahr): **111 (1930)**

PDF erstellt am: **25.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

IV.

Jahresversammlung in St. Gallen 1930

Allgemeines Programm, Protokolle der Mitgliederversammlung und der
allgemeinen wissenschaftlichen Sitzungen

Session annuelle à St-Gall 1930

Programme général, Procès-verbaux de l'assemblée administrative et
des séances scientifiques générales

Congresso annuale in San Gallo 1930

Programma generale, Processi verbali dell'assemblea amministrativa e
delle assemblee scientifiche generali

1. Allgemeines Programm der 111. Jahresversammlung, St. Gallen 1930

Donnerstag, den 11. September

16 Uhr: *Ordentliche Mitgliederversammlung im kleinen Tonhallsaal*

TAGESORDNUNG:

1. Namensaufruf der Delegierten.
2. Wahl von Stimmenzählern.
3. Bericht des Zentralvorstandes.
4. Liste der verstorbenen Mitglieder.
5. Liste der neu aufgenommenen Mitglieder.
6. Quästoratsbericht, Rechnungen, Revisorenbericht.
7. Beiträge an Kommissionen aus der Zentralkassa und Voranschlag.
8. Bestimmung des Ortes der Jahresversammlung 1931 und Wahl des Jahrespräsidenten für 1931.
9. Ergänzungswahlen in die Kommissionen.
10. Reglement des Zentralfonds.
11. Berichte von Kommissionspräsidenten.
12. Verschiedenes.

18 Uhr: *Erste wissenschaftliche Hauptversammlung ebenda.*

1. *Eröffnungsrede des Jahrespräsidenten Herrn Dr. H. Rehsteiner.*
2. *Vortrag des Herrn Prof. Dr. Emil Abderhalden, Geh. Medizinalrat, Halle a. S.: „Die Bedeutung der Fermente im Haushalte der Natur und das Wesen ihrer Wirkung.“*

20 Uhr: *Gemeinsames Nachtessen (Eröffnungsbankett) im grossen Tonhallsaal.*

Filmvorführung: Aus dem Leben der Mövenkolonie im Vogelschutzgebiet der St. Gallischen Naturwissenschaftlichen Gesellschaft im Uznacher Ried durch den Ersteller, Herrn Dr. Noll.

Freitag, den 12. September

- Vormittag: *Sektionssitzungen in der Handelshochschule.*
Erfrischungspause ebenda, 10 Uhr.
- 12 Uhr: *Sektionsmittagessen.*
- Nachmittag: *Gemeinsamer Ausflug in Autocars.* Abfahrt vom Tonhalleplatz 14 Uhr. Fahrt über Teufen—Speicher—Trogen—Ruppen—Altstätten—Berneck—Walzenhausen (Halt und Vesper im Kurhaus)—Heiden—Grub—St. Gallen.
- 20¹/₂ Uhr: *Lichtbildervortrag im grossen Tonhallsaal:* „Aus dem St. Galler- und Appenzellerland“, dargeboten von Herrn Dr. E. Bächler.
- Nachher gemütliche Vereinigung.

Samstag, den 13. September

- Vormittag: *Sektionssitzungen in der Handelshochschule.*
Erfrischungspause ebenda 10¹/₄ Uhr.
- 13 Uhr: *Sektionsmittagessen.*
- Nachmittag: *Besichtigungen.*
1. Anlässlich der Jahresversammlung veranstalten die *Stiftsbibliothek* und die *Vadiana* aus ihren reichen Sammlungen eine Spezialausstellung naturwissenschaftlich und medizinisch interessanter alter Handschriften, Incunabeln und alter Drucke. Die Bibliotheken sind täglich geöffnet von 9 bis 12 Uhr und 13¹/₂ bis 18 Uhr. (Vergleiche dazu auch das Programm der Sektion für Geschichte der Medizin und der Naturwissenschaften.)
 2. Urgeschichtliche Sammlungen im Heimatmuseum (Museumstrasse 27), Funde aus der Wildkirchlihöhle, dem Drachenloch und dem Wildenmannlisloch. — Biologische Gruppen.
 3. *Naturhistorische Sammlungen* (im alten Museum im Stadtpark), Sammlung Dr. Stölker, Ostschweizerische Vogelsammlung. Grosse Jagdsammlung von R. Mader, Steinbockgehörne.
 4. *Neues Museum für Geschichte und Völkerkunde* (im Stadtpark). Historische Zimmer — Ethnologische Gruppen.
 5. *Kunstsammlungen* im alten Museum (im Stadtpark), Rittmeyerzimmer.
- NB. *Die Besichtigung der Museen* ist während der ganzen Dauer der Veranstaltung für die Teilnehmer unentgeltlich.
6. *Kathedrale im Barockstil.*

7. *Schweizerische Versuchsanstalt der Handelshochschule.* Abteilung Textil-, Leder-, Technische Fette und Seifenindustrie.
8. *Wildpark „Peter und Paul“.* Steinbockzucht.
9. *Biologische Kläranlage* der Stadt St. Gallen in Hofen-Wittenbach: Emscherbrunnen mit nachfolgender Klärung durch biologische Tropfkörper. Einzige Anlage dieser Art in der Schweiz.

20 Uhr: *Abendunterhaltung im Schützengarten, grosser Saal.*

Für die an den Sektionssitzungen nicht teilnehmenden Damen wird ein besonderes Programm aufgestellt:

Freitag 10 Uhr: Besichtigung der Sammlung Iklé im Gewerbemuseum (Spitzen u. Stickereien).

Samstag 9¹/₂ Uhr: Besichtigung der Schokoladefabrik Maestrani.

Sonntag, den 14. September

9 Uhr: *Zweite wissenschaftliche Hauptversammlung im Schützengarten, Frohsinnsaal.*

1. *Vortrag des Herrn Prof. Dr. P. Niggli, Zürich:* „Aus der Werkstätte eines mineralogisch-petrographischen Institutes.“

2. *Vortrag des Herrn Prof. Dr. R. Chodat, Genf:* „La Symbiose des Lichens et le problème de la spécificité en général“, mit Lichtbildern und Vorweisungen.

3. *Vortrag des Herrn Prof. Dr. C. Wegelin, Bern:* „Der endemische Kretinismus.“

12¹/₂ Uhr: Schlussbankett im grossen Saal des Schützengartens.

Programm für die Exkursionen der Geologischen Gesellschaft 9. bis 11. September 1930

Leitung: Die Herren A. Ludwig, Dr. H. Eugster, Dr. E. Bächler.

Montag, den 8. September. Von nachmittags 18 Uhr an Sammlung der Exkursionsteilnehmer im Hotel Schiff, Multergasse, St. Gallen. — 20 Uhr: Orientierung über stratigraphische und tektonische Probleme der Molasse zwischen St. Gallen und dem Alpenrand durch Herrn A. Ludwig.

Dienstag, den 9. September: Autofahrt von St. Gallen über Herisau—Waldstatt nach Hundwil. Abstieg über Frühmoos zu den Teufelsmauern an der Urnäsch. Weiterfahrt über Pfändlersmühle bis Bömmeli. Besichtigung des Bömmeli- und Röhrenwaldtobels. Weiterfahrt über Gonten—Appenzell nach Weissbad. Besuch des Eugsttobels und Rückmarsch nach Weissbad.

Mittwoch, den 10. September: Weissbad—Grehalten—Stölzeren—Eggli—Fähnerenweidli—Fähnerenspitz. Forst—Katzenschwanz—Grüt—Weissbad.

Donnerstag, den 11. September: Vormittags: Für die Exkursionsteilnehmer, die sich um die prähistorischen Funde im Wildkirchli interessieren und einen Abstecher in den Alpstein zu machen wünschen, ist eine Tour nach dem Wildkirchli vorgesehen.

2. Mitgliederversammlung der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft

**Donnerstag, den 11. September 1930, 16 Uhr, im kleinen Tonhallsaal
St. Gallen**

Vorsitz: Prof. Dr. E. Rübel, Zentralpräsident

Der Zentralpräsident eröffnet die Mitgliederversammlung und heisst die Mitglieder der S. N. G. willkommen. Er gedenkt mit herzlichen Worten der langjährigen Quästorin, Fräulein F. Custer, die am 19. August dieses Jahres in Aarau gestorben ist.

Namensaufruf der Delegierten. Die Zweiggesellschaften sind durch 32 Delegierte vertreten.

Stimmenzähler. Die Versammlung ernennt zu Stimmenzählern die Herren W. A. Rietmann und Dr. E. Furrer.

Bericht des Zentralvorstandes. Der Zentralpräsident verliest den Bericht des Zentralvorstandes für 1929. Der Bericht wird ohne Diskussion genehmigt.

Liste der verstorbenen Mitglieder. Der Sekretär verliest die Liste der seit der letzten Jahresversammlung verstorbenen Mitglieder. Es sind deren 29. Der Präsident gedenkt ihrer mit herzlichen Worten. Die Versammlung erhebt sich zu Ehren der Verstorbenen von den Sitzen.

Liste der neu aufgenommenen Mitglieder. Der Sekretär verliest die Liste der seit der letzten Jahresversammlung vom Zentralvorstand neu aufgenommenen Mitglieder. Es sind deren 37.

Quästoratsbericht. Rechnung der Zentralkasse und der Kommissionen, Revisorenbericht. Der Zentralpräsident verliest den Bericht der Rechnungsrevisoren. Die schon vom Senat gutgeheissenen Rechnungen liegen im Auszug gedruckt vor. Die Mitgliederversammlung beschliesst Genehmigung der Rechnung unter Entlastung des Quästors.

Beiträge an Kommissionen aus der Zentralkasse und Voranschlag. Die Versammlung genehmigt für 1931 folgende Beiträge aus der Zentralkasse an Kommissionen:

Schweizerische Naturschutzkommission	Fr. 300
Kommission für luftelektrische Untersuchungen . . .	„ 200
Total	Fr. 500

Der noch von Fräulein Custer für 1931 aufgestellte *Voranschlag* wird verlesen und genehmigt.

Der Zentralvorstand hat gemäss § 28 der Statuten bis zur nächsten Jahresversammlung an Stelle der verstorbenen Fräulein F. Custer

Herrn Dr. A. Kienast, bisher Rechnungsrevisor, zum *Quästor* gewählt. Der Zentralvorstand wird der Senatsversammlung von 1931 Vorschläge über notwendig gewordene Änderungen in der Geschäftsführung vorlegen. Diese gehen dahin, dass das Quästorat eine rein ehrenamtliche Stellung wird. Zur Unterstützung des Zentralpräsidenten, des Quästors und des Sekretärs soll eine Hilfskraft angestellt werden. Die Beschlussfassung, sowie die Wahl des Quästors für die Amtsperiode des gegenwärtigen Zentralvorstandes stehen der Jahresversammlung 1931 zu.

Bestimmung des Ortes der Jahresversammlung 1931 und Wahl des Jahrespräsidenten für 1931. Die Versammlung verdankt mit lebhaftem Beifall die Einladung der Section des Montagnes der Société neuchâteloise des Sciences Naturelles zur Jahresversammlung 1931 nach La Chaux-de-Fonds. Zum Jahrespräsidenten wird Herr Prof. Dr. Charles Borel gewählt.

Ergänzungswahlen in die Kommissionen. Die Versammlung wählt Herrn Ch. Linder, Lausanne, zum Mitglied der Hydrobiologischen Kommission, die Herren A. Mayor, Perreux, und E. Gäumann, Zürich, zu Mitgliedern der Kryptogamenkommission, Herrn W. Lüdi, Bern, zum Mitglied der Pflanzengeographischen Kommission, und die Herren P. Arbenz, Bern und J. Braun-Blanquet, Montpellier, zu Mitgliedern der Wissenschaftlichen Nationalparkkommission.

Reglement des Zentralfonds. Das vom Zentralvorstand ausgearbeitete und vom Senat genehmigte Reglement wird ohne Diskussion genehmigt.

Berichte vom Kommissionspräsidenten. Prof. A. Buxtorf weist auf die geologische Karte von A. Ludwig hin, welche den geologisch interessierten Teilnehmern an der Jahresversammlung überreicht worden ist. Jahrespräsident Dr. A. Rehsteiner dankt dem Präsidenten und der Geologischen Kommission für ihr Entgegenkommen. — Prof. W. R. Hess berichtet eingehend über den Bau und über die Organisation der Forschungsstation auf dem Jungfraujoeh.

Prof. P. Niggli berichtet über den Stand der Publikationen der Geotechnischen Kommission. — Prof. H. Bachmann spricht für die Reise-Stipendiumkommission. — Rektor P. B. Huber berichtet über die Tätigkeit der Luftelektrischen Kommission. Er drückt dabei die Hoffnung aus, dass es gelingen möge, den ausgezeichneten Gelehrten Dr. J. Lugeon der Schweiz zu erhalten.

Schluss der Sitzung 17 Uhr 45.

3. Erste wissenschaftliche Hauptversammlung

Donnerstag, den 11. September 1930, im kleinen Tonhallsaal, St. Gallen

1. *Eröffnungsrede des Jahrespräsidenten, Herrn Dr. H. Rehsteiner:* „100 Jahre naturwissenschaftliche Bestrebungen in st. gallischen Landen.“

2. *Vortrag des Herrn Prof. Dr. E. Abderhalden, Geh. Medizinalrat, Halle a. S.:* „Die Bedeutung der Fermente im Haushalte der Natur und das Wesen ihrer Wirkung.“

Schluss der Sitzung 20 Uhr.

Anschliessend gemeinsames Nachtessen (Eröffnungsbankett) im grossen Tonhallsaal.

Begrüssungsansprachen des Jahrespräsidenten, Herrn Dr. H. Rehsteiner und von Herrn Landammann Dr. Mächler. Filmvorführung aus dem Leben der Möven im Uznacher Ried von Herrn Dr. Noll.

Freitag, den 12. September 1930, 20¹/₂ Uhr

Lichtbildervortrag von Herrn Dr. Bächler: „Aus dem St. Galler- und Appenzellerland“ mit Gesangsvorträgen einer Appenzeller Jodlergruppe.

4. Zweite wissenschaftliche Hauptversammlung

**Sonntag, den 14. September 1930, 9 Uhr, im Frohsinnsaal
des Schützengartens**

1. *Vortrag des Herrn Prof. Dr. P. Niggli, Zürich: „Aus der Werkstätte eines mineralogisch-petrographischen Institutes.“ Ziele, Forschungen und Ergebnisse der letzten 10 Jahre (mit Lichtbildern).*

2. *Vortrag des Herrn Prof. Dr. R. Chodat, Genf: „La Symbiose des Lichens et le problème de la spécificité en général.“ (Mit Lichtbildern.)*

3. *Vortrag des Herrn Prof. Dr. C. Wegelin, Bern: „Der endemische Kretinismus“ (mit Lichtbildern).*

Der Zentralpräsident, Herr Prof. Dr. Rübel, beantragt der Versammlung folgende *Resolution*, die mit Akklamation genehmigt wird: „Die Hauptversammlung spricht dem Jahresvorstande und allen an der trefflich durchgeführten Tagung in St. Gallen Beteiligten den allerbesten Dank aus.“

Schluss der Sitzung 1 Uhr 10.

Anschliessend offizielles Schlussbankett im grossen Schützengartensaal. Es werden Ansprachen gehalten von den Herren *Jahrespräsident Dr. Rehsteiner, Zentralpräsident Prof. Dr. Rübel, Prof. Dr. Abderhalden und Stadtmann Dr. Nägeli.*

St. Gallen, den 25. September 1930.

Der Sekretär des Jahresvorstandes: *Oskar Frey.*

Die Protokolle sind vom Zentralvorstand genehmigt worden.

Zur Vervollständigung des Berichtes über die St. Galler Tagung sei noch beigelegt, dass für die Teilnehmer der im Programm erwähnten Abendunterhaltung am 13. September neben andern wohl gelungenen Darbietungen hauptsächlich der in alt-paläolithischer Zeit spielende Einakter „Die Drachenlöcher“ aufgeführt wurde. Der heitere Schwank hat die Herren Dr. med. R. Rehsteiner, Sohn des Herrn Jahrespräsidenten und R. Alther, Mitglied des Jahresvorstandes, zu Verfassern.

Zürich, den 7. Oktober 1930.

Der Präsident: *E. Rübel.*

Der Sekretär: *B. Peyer.*